

gedehnterem Maasse als bisher von Abbildungen begleitet sein. Wir werden es uns zum Gesetz machen, jede neu beschriebene Art auch abzubilden. Ein besonderes Augenmerk soll der europäischen Fauna, marinen wie binnenländischen, gewidmet werden, und werden wir uns bemühen, von allen aus Europa irgendwo neu beschriebenen Arten baldmöglichst authentische Abbildungen zu liefern.

Auch die Paläontologie soll reichlicher als seither vertreten sein; verschiedene namhafte Paläontologen haben bereits ihre Mitwirkung zugesagt und wir hoffen, mit der Zeit auch unser Scherflein beizutragen zur Ueberbrückung der Kluft, welche in ganz unmotivirter Weise heute noch Malacozologie und Paläontologie trennt.

October 1871.

D. F. Heynemann.

Dr. W. Kobelt.

Mittheilungen aus dem Gebiete der Malakozologie.

Zur Literatur der Mollusken Deutschlands.

Von Ed. von Martens.

Donaugebiet.

10. Erzherzogthum Oestreich.

Chemnitz, J. H., früher dänischer Gesandtschaftsprediger in Wien, bei Schröter Flussconch. 1779. S. 293. Planorbis turritus (= Physa hypnorum) an den Ufern der Donau.

(Anonym) Kleine Fauna und Flora der südwestlichen Gegend um Wien bis auf den Gipfel des Schneebergs. Wien bei J. v. Degen. 1802. quer-sedez. Seite 86—88. 7 Limax, darunter *albus*. 3 Bulla fontinalis, hypnorum und turrita (ist hypnorum). 36 Helix, worunter aber 14 Wasserschnecken (Planorbis, Limnaeus, Paludina und ferner Buliminus detritus doppelt als H. detrita und H. sepium; ganz zweifelhaft H. albella). 1 Nerita. 2 Patella (Ancylus). 4 Turbo (Pupa, Clausilia und Planorbis cristatus). 2 Mya (Unio) 2 Mytilus (Anodonta) 4 Tellina (Cyclas, darunter Tell. pupilla Schröter wohl verschrieben für pusilla, wie Gmelin die Art Schröter Flussconch. Taf. 4 Fig. 7 nennt).

Mühlfeld, J. Carl Megerle von, Magazin der Gesellschaft der naturforschenden Freunde in Berlin, Band VIII. 1818. S. 11. *Helix perspectiva* n. Taf. 2. Fig. 10. bei Wien, nach einer Ueberschwemmung der Donau 2 Exemplare gefunden (H. solaria.) In den Verhandlungen derselben Gesellschaft, Band I. 1829, Seite 211 Turbo scaphium n. Taf. 9. Fig. 1. Donau-Ufer bei Wien (unausgewachsene Helix?); Seite 219. Helix ovulum n. Taf. 8. Fig. 7. ebendaher (scheint mir unausgewachsene Cionella lubrica).

Férussac, tableaux syst. an. moll. 1821. 22 p. 31. *Helix sylvatica* var. γ . Vindobonensis hist. nat. pl. 32 A. fig. 6. 7. (= *Austriaca* Mhlfd.), p. 40 *H. verticillus*, Autriche.

Hartmann in Steinmüllers neuer Alpina I. 1821, S. 226. *Helix neglecta* (obvia) und S. 236 *H. clandestina* (rufescens) — aus Wien erhalten.

Klees (vgl. Menke § 83) bei Hartmann ebenda S. 231, eine kleinere Abart von *Helix oculus capri* (verticillus) auf dem „Kahlengebirg“ bei Wien.

Prévost u. *Partsch* in Mem. soc. d'hist. nat. de Paris I. 1824. S. 61. *Melanopsis acicularis* n. var. a = *M. Audebardi* Prévost., eaux thermales de Weslau (Vöslau).

Charpentier in Steinmüllers neuer Alpina II. 1827. S. 261. *Pupa obtusa*. Schneeberg. Dass sie nicht französisch sei, schon von Hartmann ebenda I. 1821. S. 321 angegeben.

Pfeiffer, C., Naturgeschichte d. deutschen Land- u. Süßw.-Moll. III. 1828. S. 15, 16, Taf. 4, Fig. 6, 7, *Helix Vindobonensis* n. in den Umgebungen von Wien häufig. (Dieselbe). S. 17 *Helix holosericea* und *bidentata* (*bidens*) var. *major* auf den österreichischen Alpen. Ziegler. S. 20. *H. zonata* Stud. auf dem Schneeberg der österreichischen Alpen, S. 22 *H. pygmaea* bei Wien, *H. rupestris* im Erzherzogthum Oesterreich, S. 23 *H. verticillus* auf dem Kahlenberge, bei Dornbach, Mariabrunn, Biel etc. S. 26 *H. Carthusianella* in bergigen Waldgegenden um Wien, Ziegler. — S. 27, Taf. 6, Fig. 7, *Helix umbrosa* Partsch, Augarten u. Donauinseln bei Wien, Ziegler. S. 32 *Helix costulata* Ziegler (*striata* Müll. Ad. Schmidt var. *minor*), Taf. 6, Fig. 21, 22 auf der sogenannten Türkenschanze bei Wien, häufig. S. 33 *H. montana* Stud. (*rufescens* var.) bei Wien. S. 36 *Pupa obtusa* Drp. auf dem Schneeberge. S. 37 *P. dolium* St. S. 38 *P. doliolum* auf den österreichischen Alpen. S. 38 *P. minutissima* bei Wien häufig. S. 46 *Paludina naticoides* Fer. in der Donau bei Wien. Taf. 8, Fig. 2 u. 4. S. 46, Taf. 8, Fig. 17, 18 *Neritina danubialis* bei Wien. S. 49 *Neritina Prevostiana* Partsch. Taf. 8, Fig. 11, 12 bei Weslau (Vöslau), Bd. III. 1828. Taf. 8, Fig. 24.

Fitzinger, L. J., Systematisches Verzeichniss der im Erzherzogthume Oesterreich vorkommenden Weichthiere, in den Beiträgen zur Landeskunde Oesterreichs unter der Ens, Bd. III. Wien, 1833. Seite 88—122. 8. Menke § 41). Viele neue Gattungsnamen, 50 Gattungen auf 152 Arten. *Aspidoporus*, eine noch nicht wieder aufgefundene Nacktschnecke, dem afrikanischen *Urocyclus* Gray mindestens ähnlich.

Arion empiricorum (roth) mit var. *marginellus* Schrank und *ater* L.; *A. subfuscus* Drap., *fuscatus* Fer. (*fasciatus* Nilss.), *alpinus* n. (*hortensis* var. *alpicola* Fér.) Voralpen und Alpen, Kuhschneeberg, Schafberg u. s. w.; *hortensis* Fér; *A. marginatus* (Filz. citirt zugleich *Lim. marginatus* Müll. u. Drap., meint aber wohl *marg. Drap.*, da dieser viel eher für einen *Arion* gehalten werden kann) Prater und Wiener Stadtgraben selten, *Limax laevigatus* n. Kuhschneeberg sehr selten, *marmoratus* n. Klosterthal bei Gutenstein, *antiquorum* Fér. überaus häufig, var. *cinereo-niger* Sturm ebenso häufig; *L. aterrimus* n. Schafberg selten; *carinatus* n. Wienerwald; *agrestis* L. überaus häufig; *sylvaticus* Drap. Wiener Stadtgraben, Prater etc., auch bei Ischl. *Aspidoporus* gen. nov., eine ziemlich grosse Schleimabsonderungspore mitten im Schild. *A. limax* n. Hermannskogel im Wiener Wald, äusserst selten. [Seitdem unseres Wissens nicht wieder gefunden. **Erinnert**

an die afrikanische Gattung *Urocyclus*.] *Helicophanta brevipes* u. *rufa*. *Vitrina elorgata* in höheren Gegenden, *diaphana* Alpen bis 6000' hoch, *pellucida* in Gebirg und Ebene, var. *Audebardi* Fér. mit der Stammart, doch minder häufig. *V. brevis* Fér. auf dem Gölzer in hohem Gebirge sehr selten. *Succinea oblonga* und *amphibia*. *Helix pomatia* Ebene u. Gebirge, selbst Voralpen; die im Winter in Wien zu Markt gebrachten kommen zum kleinsten Theil aus österreichischen Schneckengärten, deren es nur in wenigen Gegenden des Erzherzogthums gibt, sondern die meisten aus Schwaben. *H. arbustorum* Ebene u. Gebirge, Voralpen u. Alpen bis 6000'. *H. hortensis* Ebene, seltener im Gebirge. *H. Vindobonensis* Pfr. Ebene und höher liegende Gegenden, sehr gemein um Wien, auch bei Neuhofen in Oberösterreich. *Conulus unidentatus* Dr. Flachland und Gebirge; var. *bidentatus* (*bidens* Chemn.) Gebirgsgegenden, Voralpen, sehr selten; var. *edentulus* Drap., wie die Stammart. *C. fulvus*. *Pyramidula rupestris* Drap. var. im Gebirge, vorzüglich Hochgebirge, Voralpen und Alpen, bis 6000', Schneeberg etc. *Monacha sericea* Müll., Drap. Prater, selten; var. *affinis* n. in gebirgigen Gegenden. *M. incarnata* Ebene und Gebirge, Voralpen und Alpen, sehr gemein. *M. carthusianella* flachliegende Gegenden an sonnigen Orten. Brigittenau, St. Veit, Moosbrunn, Rust am Neusiedlersee, Eisenstadt. *Helicella fruticum* Ebene und Gebirge. *H. strigella* Flachland und Gebirge, nicht sehr gemein. *Helicella umbrosa* Prater, Brigittenau, auch Schneeberg. *Helicella plebejum* Drap. = *glabella* Stud., Brühl, Prater, Brigittenau; var. *circianata* Stud. auf dem Kahlenberg und im ganzen Wienerwald; var. *montana* Stud. ebenda, var. *Parreyssii* Fitz. Prater u. Brigittenau; var. *rudis* Stud. Ebene und Gebirge. [Diese *plebejum* Fitzingers scheint der *rufescens* zu entsprechen und var. *Parreyssii* soll insbesondere die grössere flache Form, = *striolata* C. Pfr. sein]. *Helicella hispida* L. Flachland u. Gebirge, var. *Draparnaudiana* (*hispida* Drap.) nur in bergigen Gegenden; var. *Schrankii* (*hispida* Schrank) Prater u. Brigittenau; var. *Studeriana* n. (*sericea* Stud. und Hartm.) Ebene, sehr gemein; var. *caelata* Stud. Ebene. *Latomus lapicida* L. nur in höhern Gebirgsgegenden, *Isognomostoma personatum* Lam. im Gebirgslande, *J. holosericeum* (Stud.) höhere Gebirgsthäler und Voralpen. *Tr. obvolutum* Müll. bergige Gegenden, häufig *Chilostoma corneum* Dr. (*faustina* Ziegl., *Selemine* Mhlfld.) auf dem Wetterling bei Blassenstein, sehr selten. *Ch. zonatum* (*foetens* Stud.) höhere Gebirgsgegenden u. Voralpen in Laubholzwaldungen, auf dem Kuhschneeberg etc. *Ch. pulchellum* mit var. *costatum* Müll. Flachland und Gebirge. *Genyodiscus perspectivus* Mhlfld. (*solaria* Menke) in höher liegenden Gebirgsgegenden, Voralpen und Alpen. *Discus rotundatus* Müll. Gebirge u. Ebene. *D. ruderatus* Stud. im höheren Gebirge, im Nusswalde, sehr selten. *D. pygmaeus* Drap. Ebene. *D. cristallinus* Müll. flache u. gebirgige Gegenden. *Vitrea diaphana* Stud. (*hyalina* Fér.) Prater u. Brigittenau. *Aegopis verticillus* Fér. (*lapidicola* Mhlfld., *algiroides* Partsch) in hochgelegenen kältern Thälern, auf Voralpen und Alpen, in Wäldern, viele Fundorte genannt. *Oxychilus lucidus* Dr. (*H. nitida* Müll.) Ebene u. Gebirge. *O. cellaria* Müll. u. *nitidulus* Dr. ebenso, *nitidulus* var. *nitens* Hartm. Prater. *O. ericetorum* Müll. Ebene, seltener in bergigen Gegenden, vorzüglich in Weingärten, überaus häufig; var. *cespitem* [vermuthlich *H. obvia*] an denselben Orten, doch nicht so häufig. *Helicopsis striata* Müll. (*costulata* und *Mühlfeldiana* Zgl.) bergige Gegenden, seltener in der Ebene: Brühl, Klosternenburg, Weidling, Türkenschanze. Von 13 Clausilien nebst noch 17 Varietäten sind nur vom Gebirg angegeben, *Cl. bidens* var. *detrita*, *diodon* (Hochgebirge) *taeniata*, *cruciata*, *badia*, *parvula*, *rugosa* var. *dubia* Dr., *plicatula*, *filograna*, *Fusulus interruptus* u. F. (*Balea*) *fragilis*, auch in der Ebene *bidens* mit var. *fimbriata* Mhlfld., *rugosa* var. *obtusa* C. Pfr., *perversa* C. Pfr. (*biplicata*). *ventricosa* und *pumila*. *Styloides acicula* und *lubrica*. *Bulimus radiatus* mit var. *detritus* in bergigen Gegenden an trockenen sonnigen Abhängen, vorzüglich in Weingärten (wie *erice-*

torum) Kahlenberg, Nussdorf u. s. w. *B. obscurus*, *B. montanus* im höheren Gebirge, Alpen und Voralpen. *B. tridens* in bergigen Gegenden, selbst Alpen und Voralpen.

Rossmässler, E. A., Diagnoses molluscorum terrestrium et fluviatilium Heft I. 1833, II. 1834 und Iconographie der Land- und Süßwasser-Mollusken, Band I. 1835—37, II. 1838—44, enthalten manche Beobachtungen über das Vorkommen bei Wien, das der Verfasser 1833*) besucht; z. B. die Diagnoses: *Helix austriaca*, *verticillus*, *circinata*, *umbrosa*, *carthusianella*; *Bulimus radiatus* am Kahlenberge; Pupa pagodula von Hrn. Stenz jun. zuerst bei Wien gefunden. *Bulimus montanus* auf dem Hermannskogel, Pupa obtusa auf dem Schneeberge, dem Oetscher und der Breiner Alpe, 6000' hoch; *Clausilia ventricosa* bei Wien; ebenso die Iconographie I. 1833. p. 58. *Helix nemoralis* fehlt um Wien, p. 61. *H. austriaca* vorzüglich schön und häufig bei Wien, besonders gegen Dornbach und den Kahlenberg hin. Pupa tridens, *Helicophanta brevipes*, *Succinea Pfeifferi*, *Paludina achatina* Donaukanal und Donau bei Wien. *Cl. ventricosa* Heft II. p. 10. Grinzing b. Wien.

Ziegler bei Rossmässler I. p. 88. *Achatina lubrica* var., *lubricella* Ziegl., *Nerita transversalis*, *U. batavus* aus der Donau. fig. 128^a.

Pfeiffer, L., in Wiegmann's Archiv 1841. (Menke § 37). *Clausilia filograna*, Helenenthal bei Baden (Wien) in Menge. *Paludina Parreyssi* n. Abfluss der warmen Quellen zu Vösslau. *Melanopsis Audebardi* (acicularis) in Becken der warmen Quelle zu Vösslau, millionenweise. *Neritina Prevostiana* Partsch ebenso.

Parreyss, Ludw., systematisches Verzeichniss der im Erzherzogthume Oesterreich bis im Jahre 1849 angehenden Land- und Fluss-Conchylien. Haidinger's Berichte über die Mittheilungen von Freunden der Naturwissenschaften in Wien. Band VI. 1850. S. 97. 102. 4 *Arion*, 3 *Limax*, 3 *Vitrina*, 3 *Helicophanta*, darunter *longipes* Ziegl. von Mariabrunn. 46 *Helix*, worunter *bidentata* Augarten, *monodon* var. *unidens* Ziegl. Schneeberg, *solaria* und *runderata* ebendaher, *circinata* Prater, *badiella* Kloster Neuburg, *sericea* Drap. Prater, *albula* Stud. (Schneeberg), *platyomphala* Parr. Gaunersdorf, *foetens* Schneeberg, *aculeata* Hohewand, *rupestris* Schneeberg, *nitidissima* Parr. Ober St. Veit, *fulgeda* Parr. Schafberg, *translucida* Parr. Gaunersdorf, *homoleuca* Parr. Laxenburg. 4 *Bulimus* einschliesslich *obtus* vom Schneeberg. *Hydastes lubricus* mit var. *nitidus* und *lubricellus*. *Polyphemus acicula*. *Odontolus tridens*. 10 Pupa, *dolium* von Mödling, *conica* Rossm. Hohewand, *gularis* Rossm. Schneeberg, *triplicata* Stud. Mödling, *edentula* Drap. Jedler See. 4 *Vertigo*. *Torquilla*, *avena* Fér. Baaden, *hordeum* Stud. Schneeberg, *frumentum* Drap. Türkenschanz, *secale* Dr. Kahlenberg. *Clausilia* 22 Arten, worunter *sordida* Ziegl. Baaden, *fragilis* (Balea) Guterstein, *ungulata*, *dyodon*, *gracilis* und *parvula*, *Tettelbachiana* Rossm., *advena* Zgl., *varians* Zgl., *badia* Pfr. u. *interrupta* Zgl., alle vom Schneeberg, *biplicata* vom Kahlenberg, *obtusa* Pfr. u. *affinis* Zgl. von Mödling. *Rolphi* Leach von Gaunersdorf, *pumila* Rossm. Prater, *pusilla* Zgl. Hohewand. *Pomatius maculatum* Drap. Mödling *patulum* Schneeberg. Kein *Cycl. elegans* erwähnt. 1 *Aeme*, 4 *Succinea*, 9 *Planorbis* u. 2 *Segmentina* (*Pl. complanatus* auch in diese Gattung gestellt, obgleich er keine innern Verdickungen hat). 2 *Physa*,

*) Septbr. u. Octbr. 1833 nach seiner eigenen Angabe in der Vorrede im ersten Heft der Diagnoses, die im Decbr. 1833 geschrieben, Septbr. 1832 nach seinem Nekrolog in der Leipz. illustr. Zeitung No. 1245 11. Mai 1867, eines muss ein Druck- oder Schreibfehler sein.

18 *Limnaeus*, 1 *Melanopsis*, 5 *Valvata*. *Paludina vivipara*, *achatina*, *impura* (Bith. tentac.), *viridis* und *pellucida* Parr. Purkersdorf, *albula* Parr. Weidlingen (nach Frauenfeld = *Natolica* Charp. und nicht in Oesterreich zu Haus), *Parreyssii* Pfr. Vösslau. *Lithoclyphus naticoides* „Donaufluss“, *fuscus* Wienfluss, *Neritina*, 5 Arten. 2 *Ancylus*. *Pisidium obliquum*, Donau, *fontinale*, *obtusale*, *fuscum* Parr. Reichenau, *pusillum* Dup. Vösslau, *Jenynsii* Dup. St. Veit. 4 *Cyclas*. *Unio pictorum*, *limosus*, *Michaudii*, *tumidus*, alle 4 aus der Donau, *nigricans* Fitz. Thayafluss, *crassus* Retz. Marchfluss, *batavus* Nilss. Wiener Kanal, *fuscus* Ziegl. Kaltengang, *Zeileborii* Parr. Thayafluss, *longirostris* Ziegl. Lundenburg. 8 Anodonten.

Zeilebor, Joh., Systematisches Verzeichniss der im Erzherzogthume Oesterreich bisher entdeckten Land- und Süsswasser-Mollusken, mit Angabe der wichtigsten Fundsorte, in Haidinger's Berichten über die Mittheilungen von Freunden der Naturwissenschaften, Band VII. Wien 1851. 8^o. S. 211—232.

Hier sind die aufgeführten Arten und deren Benennung fast ganz wie im vorstehenden Verzeichniss, nur einige wenige mehr, so *Pupa nitens* Parr., *Clausilia taeniata* Zgl. bei Rosenberg am Kamp, *Limnaeus Sanderii* Parr. Donau bei Hainburg und einige andere *Limnaeus*. *Paludina cylindrica* Parr. (Hydrobia) Dornbach, *P. byzantina* Parr. in den Anschwemmungen bei Wien. *Cyclas rivicola* Sümpfe der March bei Marchegg, *C. tumida* Partsch von mehreren Fundorten. *Pisidium australe* Phil. Vöslau. *Unio consentaneus* Ziegl. Schwarze Lacke, 10 Anodonten.

Der hauptsächlichste Unterschied dieses Verzeichnisses besteht darin, dass es die Vorkommnisse etwas ausführlicher characterisirt.

Strobel, P., Anhang zu dem Verzeichniss der im Erzherzogthum Oesterreich bisher entdeckten Land- und Flussschnecken. Verhandl. d. zool. bot. Vereins in Wien. III. 1853. S. 106—112

Frauenfeld, Georg, in der schon aufgeführten Arbeit über *Paludina viridis* 1857 beschreibt aus Oesterreich *Paludinella austriaca* n. Dornbach nächst Wien; fig. 2, *P. cylindrica* Parr. Pottenstein nächst Wiener Neustadt, fig. 4.

Schleicher, Wilh., in Becker's „der Oetscher und sein Gebiet“ 1859, und etwas vermehrt als die Land- und Süsswasser-Conchylien des Oetschergebietes, in den Verhandlungen der K. K. zoologisch botanischen Gesellschaft in Wien, Band XV. 1865. Seite 81—86. 66 Land- und 20 Süsswasser-Arten, besonders erwähnenswerth *Helix margaritacea*, *rupestris*, *solaria*, *obvia*, *foetens*, *verticillus*, *unidentata*, *austriaca*, *holoserica*. *Pupa obtusa*, *dolium*, *gularis*, *spoliata*, *pagodula*. *Paludina* (Hydrobia) *viridis*, *austriaca* Frnfl., *opaca* Zgl., *pellucida* Hauf. *Unio pictorum*. Es fehlen *Planorbis corneus*, *Paludina vivipara* und *achatina*; *Limnaeus stagnalis* bis jetzt nur im Schlossteich bei Gresten in wenigen Exemplaren gefunden. Ferner fehlen *Physa fontinalis*, *Neritina* und *Bithynia*.

11. K ä r n t h e n.

Férussac, tableaux etc. 1821. p. 40. *Helix verticillus* n. la Carinthie. Manche Notizen über Kärnthner Conchylien in Rossmässlers Iconographie und Küster's Unionen: *Helix phalerata*, Heft III^b. 159; *Clausilia ornata* f. 164, 165. *Unio platyrhynchus* u. *decurvatus* vom Wörthsee in Glanfurtbach nebst *atrovirens* u. *longirostris*; (s. Rossm. fig. 130. 200. 206. 207. 338 u. 339; Küster *Unio* Taf. 19 u. 30; *U. limosus* aus dem Glanfurtbach, Küster Taf. 26, Fig. 4, Taf. 22, Fig. 1, aus dem Landkanal Taf. 22, Fig. 4.

Pfeiffer, L., in Wiegmann's Archiv 1841. *Vitrina elongata*, Klagenfurt häufig. *Helix silvatica* (austriaca) oft ohne zweites Band. *H. arbustorum* var. *Xatartii* in den Voralpen, fast papierdünn, gegittert, stark faltig. *H. cartusianella*. *H. leucozona* mit var. *Ovirensis*, diese auf dem Ovir 6600'. *H. (Zonites) verticillus* Tarvis. *H. solaria* bei Klagenfurt gemein. *H. intermedia* Arnoldstein bei Villach, auf Kalk. *H. planospira* (umbilicaris) Klagenfurt. *H. frigida* (?) Nagelfluesseln der Hollenburg bei Klagenfurt. *H. phalerata* auf dem Gipfel des Ovir; *holoserica* ebenda. *Bulimus tridens* Klagenfurt. Pupa *Rossmüssleri* eine einzige Stelle oberhalb Karfreid. *P. pagodula*. *Clausilia Rossmüssleri* Tarvis nicht selten; *fimbriata* Gipfel des Ovir; *Cl. varians* Lavantthal, *Carychium minimum*, schlanke Varietät. Karfreid. *Limnaeus Ziegleri* n. Fragant im Nöllthal, Oberkärnthen. *Cyclostoma (Pomatias) maculatum* Klagenfurt. *Acicula spectabilis*. Karfreid und *Acicula polita* γ minor, *gracilior* (Paladilhe nouv. miscell. zool. III. p. 77).

Gallenstein, V., Kärnten's Land- und Süsswasser-Conchylien. Jahrbuch des naturhistorischen Landesmuseums von Kärnten, herausgegeben von Canaval. Klagenfurt I. 1852. Seite 57. 8°. Vorläufige Mittheilungen desselben im Correspondenzbericht des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensburg. I. 1847. Seite 132 und II. 1848. Seite 146. Bemerkenswerth: *Helix arbustorum* var. *alpicola*. *H. austriaca*; *obvoluta* mit *holoserica* zusammen, *leucozona*, *villosula* Kokeil, *solaria*, *verticillus* weit verbreit.; *Carthusianella* am Wörthsee, *Carthusiana* (?) Loiblerstrasse, *lurida*, *umbrosa*, *Ziegleri* und *phalerata* Ovir, *intermedia*, *Preslii* Unterloibl, *planospira* (umbilicaris) nicht blos auf Kalkgebirg, nebst *vittata* und *zonata*, *foetens* nebst *achates*; *ericetorum* bei Klagenfurt. (Kein *Bulimus detritus*). *Achatina nitens*. Pupa *tridens*, *Kokeilii*, *dolium*, *gularis*, *doliolum*, *truncatella*, *pagodula*, *triplicata*. *Vertigo laevigeta* n. Von Clausilien: *bidens* mit mehreren Varietäten, *commutata*, *cerata*, *ornata* ziemlich gemein, *Rossmäsleri*, *cincta*, *succineata* auf der Alpe Vertatscha, *Bergeri*, *Rablensis* n., *ventricosa*, *ventriculosa*, *Basileensis*, *densestriata*, *plicatula*, *plicosula*, *cruda*, *mucida*, *vetusta*, *similis*, *rugosa*, *parvula*, *variens* Choralpe, *filograna*, *interrupta*. *Balea fragilis*. *Cyclostoma (Pomatias) maculatum* überall sehr häufig; *cinerascens* Unterloibl, *Succinea bulina* neben *Pfeifferi*.

(Keine *Physa fontinalis*, kein *Planorbis corneus*), *Planorbis cupaecola* n. *Paludina vivipara* in zahlloser Menge (vgl. dazu A. Schmidt in Giebel's Zeitschrift 1856) (keine *fasciata*). *Paludinella viridula* Kokeil = *prasina* Schmidt, *P. fontinalis* Kokeil und *P. opaca* Ziegl. *Unio pictorum*, *longirostris*, *platyrhynchus*, *reniformis*, *Batavus* nebst (dessen Varietäten) *piscinalis*, *badius*, *fuscus* und *Carinthiacus*. Acht Arten von Anodonten unterschieden.

12. S t e i e r m a r k.

Sartori, Franz, Grundzüge zur Fauna Steiermarks. Gratz 1808. 8°. S. 62. *Limax ater* und *agrestis*, S. 69. *Helix pomatia*, *arbustorum*, *nemoralis*, *hortensis* und *stagnalis* (*Limnaeus*) genannt, S. 76 einige spezielle Fundorte der *H. pomatia* und Schneckengärten erwähnt.

Martens, Georg v., Reise nach Venedig. I. 1824. S. 168. *Helix austriaca* bei Marburg.

Ziegler bei C. Pfeiffer, Naturgeschichte d. deutschen Land- und Süsswasser-Mollusken. III. 1828. S. 17. *Helix holoserica* Taf. 4. Fig. 10—12 auf den steierschen Alpen. S. 21 *H. foetens* auf den steiermarkschen Alpen. S. 31 *Helix rudrata* in den steiermarkschen Alpenwäldern. S. 36 Pupa *obtusa* Drap. auf den steiermarkschen Alpen. S. 37 Pupa *dolium*. dt. S. 40 *Clausilia interrupta* Ziegl. Taf. 7. Fig. 22. 23 auf den hohen Alpen in Steiermark, *Cl. varians*, ebenso *diaphana* und *badia* Alpen St.

- In den italienischen Sammlungskatalogen vom Jan. 1832, Villa 1841 u. Porro (Mailänder-Sammlung) 1846 finden wir noch aus Steiermark angegeben: *Helix rupestris*, *ericetorum* var. *depressiuscula* (Porro) *Balea fragilis*, *Clausilla diodon*, *gracilis*, *similis*, *plicatula*, *affinis* Ziegl., *paula* Parr. (parvula), *gracilis*, *filograna* und *consocia* Ziegl.; *Limnaeus acicula* Kokeil, *Pomatias protractus* Ziegl., *Valvata umbilicata* Parr., *Lithoglyphus naticoides*, *Unio fuscus* und *amnicus*, bei Potiez und Michaud cat. d. moll. de la galerie de Douai. I. 1838. S. 217 noch einen *Limnaeus cinctellus* Ziegl.
- Pfeiffer, L., in Wiegmann's Archiv 1841: im Mürzthal *Helix Austriaca*, oft ohne das zweite Band, *fruticum* und *foetens*, bei Gratz H. *monodon* (Kobresiana).
- Küster, Gattung *Unio*, *U. limosus* var., = *U. ponderosus* Spitzzi, Seite 87. Taf. 23. Fig. 2. „die grösste unter den europäischen Unionen“ St. Leonhard. — *Unio Batavus* var. Seite 123. Taf. 34. Fig. 1.
- Zebebor, Joh., Zeitschr. f. Mal. X. 1853. S. 187. *Clausilia alboguttulata*, Pettau.
- Gmelin, Rud., jetzt prakt. Arzt in Stuttgart, sammelte 1855 im obern Mürzthal (nördlicher Theil von Steiermark), folgende Conchylien: *Hyalina nitens* und *Helix rotundata* Mürzsteg, *solaria* und *rupestris* todtes Weib, Kobresiana an beiden Orten; *leucozona* Mürzsteg; *rufescens* Mürzsteg und Brandhof; *arbutorum* Mürzsteg und todtes Weib; *umbilicaris* Brumati = *planospira* Rossm. (?) Todtes Weib. *Buliminus montanus* ebenda *Clausilia laminata*, *nigricans* und *biplicata* Mürzsteg, *parvula* und *Pupa avena* Todtes Weib. *Limnaeus pereger* var. Mürzsteg; *truncatulus* und *Hydrobia*, eine Art aus der Verwandtschaft der *viridis* (*Paludinella* Frauenfeld) an verschiedenen Stellen im Mürzthal.
- Saurer, Theob., in den Verhandl. der zool. bot. Gesellschaft in Wien VI. 1856. Seite 73, 74. (mitgetheilt von V. M. Gredler). *Helix nitens*, *solaria*, *fruticum*, *incarnata*, *Carthusianella*, *obvia*, *potatia*, *austriaca*, *hortensis*, *Pupa tridens*, *frumentum*, *secale*, *avena* var. *hordeum*, *Clausilia laminata fimbriata*, *ornata*, *ventricosa*, *rugosa*.
- Lecomte, in Annales de la Société malacologique de Belgique, II. 1866—67., Bulletin des séances pp. XLIV, XLV, verschiedene Schnecken aus der Umgebung von Gratz, darunter *Helix potatia* 52 Mm. hoch und 54 breit, Mündung 33; *nemoralis* und *austriaca* sehr häufig, letztere mit var. *expallescens*. *H. cartusianella* ziemlich häufig. *H. ericetorum* sehr häufig.

Ueber *Pupa monodon* Held.

Von Dr. O. Reinhardt.

Held hat in der Isis 1837, p. 104 (Notizen über die Weichthiere Bayerns) unter dem Namen *Vertigo monodon* eine neue Pupa mit folgender Diagnose beschrieben:

V. testa cylindrica, obtusa, dextrorsa, sublaevi, nitidula, fusca; apertura semiovata; peristomate reflexo; margine laterali subdepresso; pariete aperturali 1-plicato; anfractibus 6. Long. 1^{'''}, lat. vix 1/2^{'''}.



Martens, Eduard von. 1871. "Zur Literatur der Mollusken Deutschlands. Donaugebiet." *Nachrichtenblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft* 3, 179–185.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/53271>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/198974>

Holding Institution

Smithsonian Libraries and Archives

Sponsored by

Smithsonian

Copyright & Reuse

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.